



## Statistische Berichte

### Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen 2007

### Erntevorschätzung der Ölf Frucht-, Hülsenfrucht-, Mais-, Raufutter- und Rübenernte

Bestell-Nr. C 28 3 2007 00, (Kennziffer C II – j/07)

#### Methodischer Hinweis

Der Berechnung der Erntevorschätzung liegen für die Flächen die vorläufigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung 2007 und für die Hektarerträge die im Rahmen der amtlichen Ernteberichterstattung ermittelten Werte zugrunde.

#### Auswertung der Ergebnisse

##### Ölf rüchte

Die Anbauausdehnung von Winterraps, nach wie vor die wichtigste Ölf rucht im Land, setzte sich auch 2007 weiter fort (+15,4 %). Daher wird derzeit mit einer um 5,3 % höheren Gesamternte von 263 836,8 t gerechnet, obwohl nach vorläufigen Schätzungen der durchschnittliche Hektarertrag mit 34,9 dt/ha um 8,6 % unter dem endgültigen Ergebnis des Vorjahres liegt.

##### Hülsenfrüchte

Der Anbau von Futtererbsen (-9,6 %) und Ackerbohnen (-25,4 %) wurde im Erntejahr 2007 wieder zurück genommen. Mit rund 37,0 dt/ha liegen die Erntevorschätzungen für beide Leguminosearten um mehr als 8,0 % unter dem endgültigen Vorjahresergebnis.

##### Mais

Eine außergewöhnlich frühe Aussaat mit günstigen Startbedingungen, eine gute Wasserversorgung, selbst auf leichten Standorten, ließen beim Mais höhere Ertragerwartungen als im Vorjahr zu. Die ersten Erntevorschätzungen bestätigen diese Annahme: Mit 474,8 dt/ha für Grünmais und 94,2 dt/ha für Körnermais liegen die Erträge um 14,1 % bzw. 8,3 % über dem für 2006 erzielten Ergebnis.

##### Raufutter

Den nachstehenden Ausführungen liegen nur die Ernteschätzungen für den bis Ende Juni geernteten Aufwuchs zugrunde (Hektarerträge und Gesamternten wurden auf Heuwert umgerechnet). Trotz eines sehr frühen Vegetationsbeginns stagnierte das Wachstum auf dem Grünland trockenheitsbedingt im April bis Anfang Mai. So brachte der 1. Schnitt zwar überwiegend gute Qualitäten, jedoch nur geringe Erträge. Mit einer Flächenleistung von 57,6 dt/ha für Raufutter insgesamt lagen die Erntevorschätzungen daher auch um 27,4 % unter dem endgültigen Vorjahresergebnis und um knapp 30,0 % unter dem langjährigen Mittel.

##### Zuckerrüben

Optimale Vegetationsbedingungen steigerten bei den Zuckerrüben den Hektarertrag gegenüber dem Vorjahr um 3,5 % auf 620,8 dt/ha. Bei einer gleichzeitigen Anbauausdehnung um 7,9 % auf 61 191 ha wird eine Gesamternte erwartet, die mit 3 798 524 t um 11,7 % höher ausfällt als ein Jahr zuvor.

## Erntevorschätzungen und Anbauflächen verschiedener Feldfrüchte 2007 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Veränderung 2007 gegenüber		Hektar- ertrag <sup>2)</sup>	Veränderung 2007 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2007 gegenüber		
		2006	Jahresdurch- schnitt 2001/2006		2006	Jahresdurch- schnitt 2001/2006		2006	Jahresdurch- schnitt 2001/2006	
		ha	%		dt	%		t	%	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Winterraps	75 663	+15,4	+39,0	34,9	-8,6	-3,3	263 836,8	+5,3	+34,4	
Sommerraps und Rübsen	1 897	-42,2	+12,8	25,1	-3,8	-4,6	4 765,8	-44,5	+7,8	
Raps und Rübsen insgesamt	77 560	+12,7	+38,3	34,6	-8,0	-3,4	268 602,6	+3,7	+33,8	
Körner Sonnenblumen	35	+23,2	-2,8	36,0	+20,0	+26,8	126,9	+47,7	+23,9	
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>77 595</b>	<b>+12,7</b>	<b>.</b>	<b>34,6</b>	<b>-7,7</b>	<b>.</b>	<b>268 729,5</b>	<b>+3,7</b>	<b>+33,8</b>	
Futtererbsen	2 135	-9,6	-1,5	36,7	-8,5	-10,0	7 830,3	-17,2	-11,5	
Ackerbohnen	2 301	-25,4	-13,9	37,0	-8,4	-14,5	8 504,4	-31,7	-26,4	
Lupinen	132	-65,7	.	29,0	-3,3	.	382,7	-66,9	.	
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>4 568</b>	<b>-21,6</b>	<b>.</b>	<b>36,6</b>	<b>-7,6</b>	<b>.</b>	<b>16 717,4</b>	<b>-27,5</b>	<b>.</b>	
<b>Körnermais (einschl. Corn- Cob-Mix)</b>	<b>83 659</b>	<b>-0,3</b>	<b>-4,2</b>	<b>94,2</b>	<b>+8,3</b>	<b>-1,6</b>	<b>787 902,1</b>	<b>+8,0</b>	<b>-5,7</b>	
<b>Grünmais</b>	<b>145 329</b>	<b>+7,2</b>	<b>+12,3</b>	<b>474,8</b>	<b>+14,1</b>	<b>+1,3</b>	<b>6 900 612,2</b>	<b>+22,3</b>	<b>+13,7</b>	
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch <sup>4)</sup>	5 882	+5,8	+62,5	66,1	-15,3	-19,8	38 887,4	-10,3	+30,3	
Luzerne <sup>4)</sup>	1 166	+31,1	+32,0	70,4	-23,6	-21,2	8 208,8	+0,2	+4,1	
Grasanbau <sup>4)</sup> (zum Abmähen oder Abweiden)	27 654	+1,0	+13,6	70,7	-18,1	-23,6	195 431,3	-17,4	-13,2	
Dauerwiesen <sup>4)</sup>	66 155	+3,3	+3,4	57,0	-26,3	-28,5	377 381,9	-23,8	-26,0	
Mähweiden <sup>4)</sup>	281 377	-0,3	-1,2	56,3	-28,7	-32,2	1 582 962,8	-29,0	-33,1	
<b>Raufutter insgesamt<sup>3)4)</sup></b>	<b>382 234</b>	<b>+0,6</b>	<b>+1,2</b>	<b>57,6</b>	<b>-27,4</b>	<b>-30,7</b>	<b>2 202 872,2</b>	<b>-26,9</b>	<b>-29,8</b>	
<b>Zuckerrüben</b>	<b>61 191</b>	<b>+7,9</b>	<b>-8,8</b>	<b>620,8</b>	<b>+3,5</b>	<b>+4,4</b>	<b>3 798 523,6</b>	<b>+11,7</b>	<b>-4,8</b>	
<b>Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln</b>										
Winterraps	14 306	+15,0	+97,4	35,6	-9,0	-5,8	50 927,9	+4,7	+85,8	
Sommerraps und Rübsen	398	-52,8	+15,7	25,2	+13,5	+13,5	1 001,9	-46,5	+31,1	
Raps und Rübsen insgesamt	14 703	+10,7	+93,6	35,3	-7,1	-4,9	51 929,8	+2,8	+84,3	
Körner Sonnenblumen	13	x	.	36,0	+12,5	.	45,1	x	.	
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>14 716</b>	<b>+10,8</b>	<b>.</b>	<b>35,3</b>	<b>-7,1</b>	<b>.</b>	<b>51 974,9</b>	<b>+2,9</b>	<b>.</b>	
Futtererbsen	991	-17,6	+32,5	39,2	-4,4	-5,5	3 884,9	-21,3	+25,3	
Ackerbohnen	511	-29,3	+8,3	37,9	-2,6	-12,3	1 935,3	-31,2	-5,1	
Lupinen	24	-4,0	.	29,0	-3,3	.	69,6	-7,9	.	
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>1 526</b>	<b>-21,8</b>	<b>.</b>	<b>38,6</b>	<b>-3,7</b>	<b>.</b>	<b>5 889,8</b>	<b>-24,7</b>	<b>.</b>	
<b>Körnermais (einschl. Corn- Cob-Mix)</b>	<b>5 749</b>	<b>-18,8</b>	<b>-31,7</b>	<b>103,4</b>	<b>+20,9</b>	<b>+7,9</b>	<b>59 447,8</b>	<b>-1,8</b>	<b>-26,3</b>	
<b>Grünmais</b>	<b>38 634</b>	<b>+2,3</b>	<b>+4,5</b>	<b>514,4</b>	<b>+18,0</b>	<b>+6,3</b>	<b>1 987 309,8</b>	<b>+20,7</b>	<b>+11,0</b>	
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch <sup>4)</sup>	2 143	-13,5	+54,7	56,2	-24,5	-31,1	12 043,3	-34,7	+6,6	
Luzerne <sup>4)</sup>	1 046	+50,1	+33,6	70,9	-25,1	-21,3	7 417,7	+12,4	+5,1	
Grasanbau <sup>4)</sup> (zum Abmähen oder Abweiden)	9 896	-6,9	+2,1	76,0	-19,2	-20,3	75 207,4	-24,8	-18,7	
Dauerwiesen <sup>4)</sup>	22 506	+7,0	+3,1	61,4	-18,6	-24,3	138 188,7	-12,9	-21,9	
Mähweiden <sup>4)</sup>	117 071	-2,5	-3,0	56,9	-27,7	-31,7	666 133,5	-29,5	-33,8	
<b>Raufutter insgesamt<sup>3)4)</sup></b>	<b>152 662</b>	<b>-1,5</b>	<b>-1,2</b>	<b>58,9</b>	<b>-25,7</b>	<b>-29,6</b>	<b>898 990,6</b>	<b>-26,8</b>	<b>-30,5</b>	
<b>Zuckerrüben</b>	<b>51 689</b>	<b>+7,2</b>	<b>-9,8</b>	<b>624,9</b>	<b>+4,1</b>	<b>+5,1</b>	<b>3 230 049,4</b>	<b>+11,6</b>	<b>-5,3</b>	

1) Anbaufläche nach dem vorläufigen Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung 2007 – 2) Die Hektarerträge wurden auf eine Dezimalstelle gerundet. – 3) Die unter der Position „insgesamt“ angegebenen Werte beinhalten nur die Werte der aufgeführten Fruchtarten. – 4) Ertrag als Heu gerechnet

**Noch: Erntevorschätzungen und Anbauflächen verschiedener Feldfrüchte 2007  
nach zusammengefassten Regierungsbezirken**

Fruchtart	Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Veränderung 2007 gegenüber		Hektar- ertrag <sup>2)</sup>	Veränderung 2007 gegenüber		Gesamt- ertrag	Veränderung 2007 gegenüber		
		2006	Jahresdurch- schnitt 2001/2006		2006	Jahresdurch- schnitt 2001/2006		2006	Jahresdurch- schnitt 2001/2006	
	ha	%		dt	%		t	%		
<b>Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg</b>										
Winterraps	61 357	+15,5	+30,1	34,7	-8,7	-3,1	212 908,9	+5,5	+26,0	
Sommerraps und Rübsen	1 499	-38,5	+12,1	25,1	-8,7	-8,4	3 763,9	-43,9	+2,9	
Raps und Rübsen insgesamt	62 856	+13,1	+29,6	34,5	-8,0	-3,1	216 672,8	+3,9	+25,5	
Körner Sonnenblumen	23	-17,9	+64,3	36,0	+20,0	.	81,8	-2,5	.	
<b>Ölfrüchte insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>62 879</b>	<b>+13,1</b>	.	<b>34,5</b>	<b>-8,0</b>	.	<b>216 754,6</b>	<b>+3,9</b>	.	
Futtererbsen	1 144	-1,1	-19,3	34,5	-11,8	-14,8	3 945,4	-12,8	-31,3	
Ackerbohnen	1 790	-24,2	-18,6	36,7	-10,0	-15,2	6 569,1	-31,8	-31,0	
Lupinen	108	-70,0	.	29,0	-3,3	.	313,1	-71,0	.	
<b>Hülsenfrüchte insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>3 042</b>	<b>-21,6</b>	.	<b>35,6</b>	<b>-9,4</b>	.	<b>10 827,6</b>	<b>-28,9</b>	.	
<b>Körnermais (einschl. Corn- Cob-Mix)</b>	<b>77 910</b>	<b>+1,5</b>	<b>-1,2</b>	<b>93,5</b>	<b>+7,3</b>	<b>-2,3</b>	<b>728 454,3</b>	<b>+8,9</b>	<b>-3,5</b>	
<b>Grünmais</b>	<b>106 695</b>	<b>+9,0</b>	<b>+15,4</b>	<b>460,5</b>	<b>+12,7</b>	<b>-0,5</b>	<b>4 913 302,4</b>	<b>+22,9</b>	<b>+14,8</b>	
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch <sup>4)</sup>	3 739	+21,4	+67,3	71,8	-11,2	-13,4	26 844,1	+7,8	+44,8	
Luzerne <sup>4)</sup>	119	-38,0	+19,0	66,2	-20,5	-20,2	791,1	-50,5	-4,7	
Grasanbau <sup>4)</sup> (zum Abmähen oder Abweiden)	17 758	+6,0	+21,2	67,7	-16,8	-25,3	120 223,9	-11,9	-9,4	
Dauerwiesen <sup>4)</sup>	43 648	+1,5	+3,6	54,8	-30,0	-30,6	239 193,2	-28,9	-28,1	
Mähweiden <sup>4)</sup>	164 306	+1,4	+0,2	55,8	-29,6	-32,7	916 829,3	-28,7	-32,5	
<b>Raufutter insgesamt<sup>3)4)</sup></b>	<b>229 570</b>	<b>+2,0</b>	<b>+2,9</b>	<b>56,8</b>	<b>-28,4</b>	<b>-31,2</b>	<b>1 303 881,6</b>	<b>-26,9</b>	<b>-29,3</b>	
<b>Zuckerrüben</b>	<b>9 501</b>	<b>+12,1</b>	<b>-3,0</b>	<b>598,3</b>	<b>+0,4</b>	<b>+1,0</b>	<b>568 474,2</b>	<b>+12,5</b>	<b>-2,1</b>	

Anmerkungen Seite 2

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- .
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## **Hinweis**

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## **Abkürzungen**

- ha = Hektar
- dt = Dezitonne (100 kg)

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Dezember 2007

Preis der gedruckten Ausgabe:  
1,30 EUR

Eine kostenlose PDF-Version dieser Ausgabe finden Sie  
zum Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationsservice“.

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2007  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe  
gestattet.